

Sonntag

Morgenmagazin

Wetzlar
2. Bauabschnitt des
Optikparcours

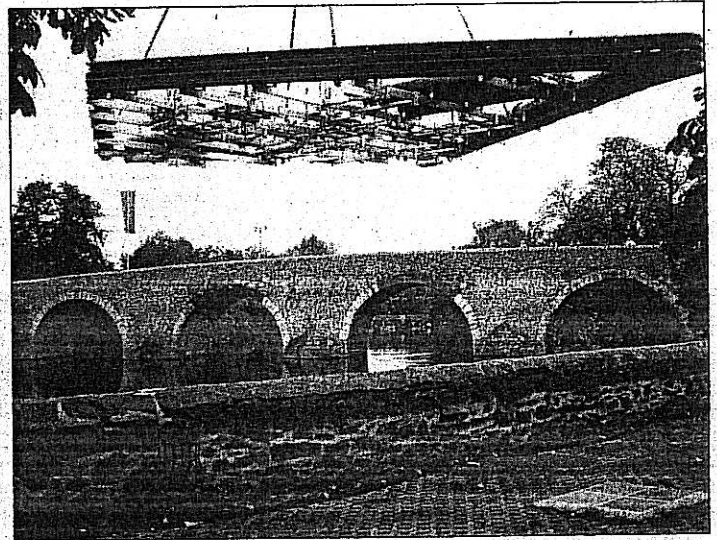
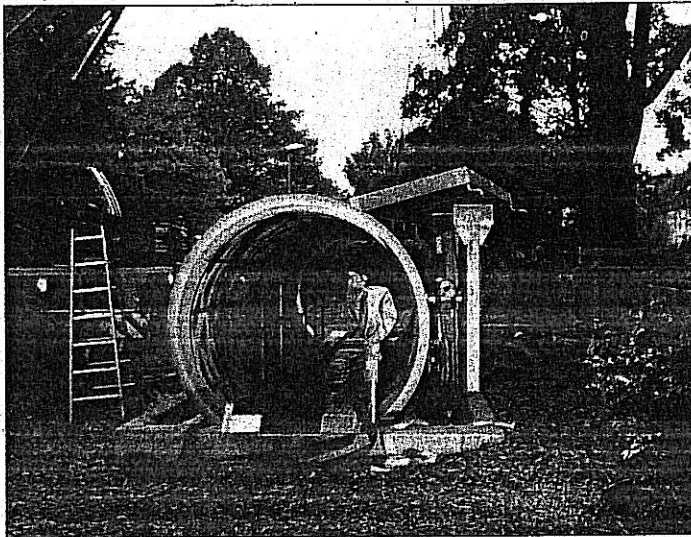
12. Oktober 2008
Jahrgang 30 · Ausgabe 41
Am Urnenfeld 33 · 35396 Gießen
Telefon (06 41) 9 52 03-0

unabhängig – überparteilich

Ausgabe für Wetzlar / Weilburg und umliegende Gemeinden

Optikparcours steht vor Einweihung des zweiten Bauabschnitts :

Wasserorgel und »Röhre« sind fertig



Am Wetzlarer Lahnufer wurden in der vergangenen Woche das »Optokinetische Gleichgewicht« und die »Wasserorgel« installiert.
Fotos: privat

Wetzlar (vg). Mit der »Wasserorgel« und dem »Optokinetischen Gleichgewicht«, einer rote Röhre, sind in der vergangenen Woche gleich zwei elementare Bausteine des Wetzlarer Optikparcours am Ufer der Lahn fertiggestellt worden.

Die »Wasserorgel«, für die allein die Sparkasse Wetzlar

100.000 Euro gespendet hat, ist eine flache, im Wasser liegende Installation, die zusammen mit Licht und akustischen Effekten ein besonderes Erlebnis vermittelt. Das »Optokinetische Gleichgewicht«, gesponsert von den Wetzlarer Firmen Feldmann und Buderus Guss, demonstriert das Zusammenspiel von Gleichgewichtssinn und optischer Wahrnehmung durch das Auge. Durch

die acht Meter lange, sich drehende Röhre kann der Betrachter auf einem feststehenden Steg hindurchgehen. Dabei ist es nicht ganz ausgeschlossen, dass es zu Irritationen kommen kann ...

Auch der fünf Meter hohe »Prismenbrunnen«, der durch eine groß angelegte Spendenaktion von Wetzlarer Bürgern – das Objekt hat daher seinen Namen »Bürgerbrunnen« – mitfinanziert

wird, steht kurz vor der Vollendung. Die Pensionärsvereinigung von Hensoldt-Zeiss hat auf ihrer letzten Sitzung 1.000 Euro für dieses Objekt gespendet. Damit fehlen nur noch knapp 4.000 Euro zur Finanzierung des Brunnens.

Alle diese Objekte sowie einige andere werden im Rahmen der Einweihung des zweiten Bauabschnitts am Gallusmarkt-Samstag offiziell in Betrieb genommen.